



GEMEINDE NIEDERNBERG

BESCHLUSSVORLAGE

121/2021/22

Federführung:	Geschäftsleitung	Datum:	11.11.2021
Bearbeiter:	Marion Debes	EAPL:	6140

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeinderat	16.11.2021	öffentlich

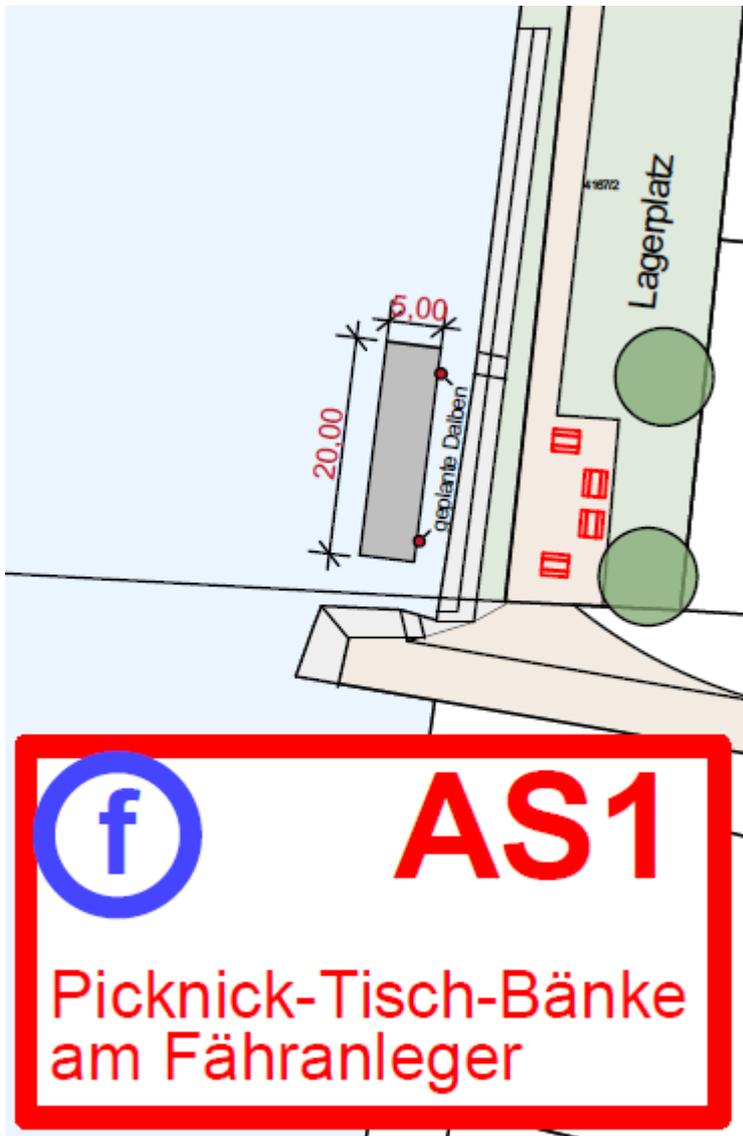
Konzeptansätze/Ideen Dorfplatz, Generationenplatz, alter Friedhof und Fähranlegestelle - Sulzbach

Vorschlag zum Beschluss:

Die Fähranlegestelle auf Sulzbacher Mainseite wird in die weitere Planung mit aufgenommen.

Sachverhalt:

Die derzeitigen Ideen von Städteplaner Tropp spiegeln folgende Punkte wider:



Seitens der Fraktionen wurden folgende Stellungnahmen abgegeben (aus Vorstellung in Sitzung vom 07.09.2021):

CSU	SPD	FWN
		Hier sehen wir keinen Bedarf

Seitens der Bevölkerung wurden folgende Rückmeldungen auf den Feedbackbögen angegeben:

Finde ich gut	Gebe ich zu Bedenken	Meine Ideen
	Wenn die Fähre unterhalb des Anlegeplatzes geparkt wird, befindet sie sich auf dem Gebiet der Steuergemeinde Sulzbach. Kann Sulzbach dann Parkgebühren verlangen?	

Der Grundstücks-, Bau. Und Umweltausschuss des Marktes Sulzbach a. Main hat am 16.09.2021 über den Vorschlag mit folgendem Ergebnis beraten:

„Im Rahmen einer Konzepterstellung für die Dorfplatz- und Mainufergestaltung beschäftigt sich die Gemeinde Niedernberg auch mit der Gestaltung des Fähranlegeplatzes auf Niedernberger Seite. Es wird dabei eine Aufnahme in ein Förderprogramm von LAG Main4Eck beantragt. Dabei wurde empfohlen, den Liegeplatz der Fähre mit aufzunehmen (Projekt vom Churfrankenfährverein, Rudi Schuck, Günter Goldhammer etc.). Es ist angedacht, dass Dalben

eingebraucht und „Schönheitsarbeiten“ am Fähranlieger gemacht werden.

Der beauftragte Planer Reiner Tropp hat dabei das Thema in seinen Plan zeichnerisch großzügig, auch mit Flächen von Sulzbach, mit aufgenommen. Im Gemeinderat Niedernberg wurde dies inhaltlich angesprochen, ist im Ergebnis in dieser Form so jedoch nicht vorgesehen. Auf der rechtsmainischen Seite geht es nur um die Fähranlegemöglichkeit und Schönheitsreparaturen an der Rampe.

Die Gemeinde Niedernberg wäre für eine inhaltliche Rückmeldung, ggf. auch Anregungen dankbar.

In der Beratung werden hinsichtlich einer Fähranlegemöglichkeit auf Sulzbacher Seite keine Einwendungen oder Bedenken gesehen. Allerdings sollte auf ein zu befürchtendes Müllproblem hingewiesen werden.“

Die Gemeindeverwaltung nimmt Stellung:

Bzgl. der Bürgeranfrage ist festzuhalten, dass die Fähre im Main und damit auf Grund der Bundeswasserstraßenverwaltung liegt. Die zuletzt vorgelegte Skizze wird auf die Gemarkungsgrenze zurückgenommen.

Details werden im Rahmen der Ausführungsplanung festgelegt.

Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, die Fähranlegestelle auf Sulzbacher Mainseite in die weitere Planung mit aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

JA:

Nein:
